

Ersatz für /Remplace/Replaces:

Teile aus R 592 010:2011

Teile aus R 592 012:2007

Teile aus R 592 013:2007

Teile aus R 592 014-1:2007

Teile aus R 592 014-2:2007

Teile aus R 592 014-3:2007

Teile aus R 592 015:2007

Ausgabe / Edition:

Stand 01.05.2015

Entwässerung im öffentlichen und privaten Bereich, Allgemeines (R 592 011:2015)

Canalisations dans le secteur public et privé, général (R 592 011:2015)

Sewerage in public and private sectors, general (R 592 011:2015)

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	2
2	Definitionen	3
3	Anwendungsgebiete	5
4	Genehmigung und Inkrafttreten	6
Anhang A:	Normenverweise (informativ)	6

1 Vorwort

Die von Qplus Zertifizierungen (Qplus) erarbeiteten Richtlinien legen konstruktive, funktionelle und werkstoffliche Anforderungen sowie Prüfverfahren für Entwässerungssysteme im Gebäude, im Grundstück und im öffentlichen Bereich fest.

Die Qplus-Richtlinien basieren auf den EN, ISO und DIN Normen. Sie werden durch die höheren Qualitätsanforderungen der Schweiz ergänzt. Grundlage dazu sind die schweizerischen Gesetzgebungen, Normen und die schweizerische Verlege-, Betriebs- und Unterhaltspraxis.

11 Allgemeines

Dieses Dokument wurde von Qplus in einer Fachgruppe¹ erarbeitet. Es ersetzt die Ausgabe R 592 010 vom 5.5.2011 und die Ausgabe R 592 100 vom 1.10.2012.

Das Dokument wurde konkretisiert und an die Richtlinienfamilie R 592 ... angepasst.

12 Zweck und Geltungsbereich

Diese Richtlinie fasst die allgemeinen Informationen zusammen, welche für das Verständnis der einzelnen Richtlinien Voraussetzung ist.

Das Dokument ist anwendbar für die *Entwässerung im privaten und öffentlichen Bereich*.

13 Normative Referenzen

Die Richtlinienfamilie R 592 ... gilt im Verbund mit SIA 190 *Kanalisationen* ordnet sich unter der Norm SN 592 000 *Planung und Erstellung von Anlagen für die Liegenschaftsentwässerung* ein. Die R 592 0xx bestehen zur Zeit der Herausgabe dieser Richtlinie aus folgenden Teilen (Die aktuelle Aufzählung der Richtlinien ist auf der Qplus-Homepage zu finden):

R 592 010 Produktzertifizierung

R 592 011 Allgemeines (diese Richtlinie)

R 592 012 Entwässerungssysteme

Teil 1: Dichtungen

Teil 2: Rohre und Formstücke biegeweich

Teil 3: Rohre und Formstücke biegesteif

Teil 4: Schächte

¹ Fachgruppe: Anne Marie Hänggi, Urs Hänseler

- R 592 014 Sanitäre Apparate und Garnituren
 Teil 1: Sanitäre Apparate
 Teil 2: Ablaufgarnituren
 Teil 3: Bodenabläufe, Regenwassereinläufe
 R 592 016 Öl- und Fettabscheider
 R 592 017 Rückstauverschlüsse
 R 592 018 Kleinkläranlagen (Arbeitstitel)

2 Definitionen

Es gelten die Definitionen der Norm SN 592 000 und der grundlegenden Normen EN 124, EN 476 usw. Darüberhinaus sind viele Definitionen der Produktnormen zu finden, z.B. in den EN 295, 681, 1451, 1519, 1610, 1852, 1916, 12666, 13476, 14758, aber auch 17020 und 17025. Nachstehend werden daher lediglich einige ausgewählte Definitionen aufgeführt:

Abwasser, Häusliches	Abwasser von Ausstattungsgegenständen in Küchen, Waschküchen, Waschräumen, Baderäumen, Toiletten und ähnlichen Einrichtungen.
Abwasser, Industrielles	Abwasser, welches gänzlich oder teilweise aus industriellen oder gewerblichen Bereichen herrührt.
Einzelbauteil	Bauteil, welches zertifizierte Systeme ergänzt.
Fremdbauteil	Bauteil, eines zertifizierten Drittproduzenten, das der Antragsteller mit Einverständnis des Drittproduzenten in sein System integriert (z.B. ein Hauptkanalanschluss).
Spezialbauteil	Produkt, das von den Richtlinien nicht erfasst ist, oder die geltenden Richtlinien verletzt.
Spezialsystem	Entwässerungssystem, das von den Richtlinien nicht erfasst ist, oder die geltenden Richtlinien verletzt.
Prüfungen	<p>Eigenüberwachung: Systematische Überprüfung der Fertigungsqualität in regelmäßigen Abständen durch den Produzenten während der Herstellung</p> <p>Fremdüberwachung: Inspektion / Verifizierung durch ein von Qplus anerkanntes Prüflabor zweimal pro Kalenderjahr. Innerhalb dieser zwei Fremdüberwachungen muss der gesamte in dieser Richtlinie beschriebene Prüfumfang abgehandelt werden. Es kann je ein gesondertes Prüfattest oder aber eine Zusammenfassung beider Prüfungen eingereicht werden.</p> <p>Typenprüfung: Prüfung durch ein von Qplus anerkanntes Prüflabor zur Erlangung einer Zertifizierung während der ersten 5-Jahresperiode</p> <p>Erweiterungsprüfung: Prüfung durch ein von Qplus anerkanntes Prüflabor zur Erweiterung einer bestehenden Zertifizierung während der laufenden 5-Jahresperiode</p> <p>Verlängerungsprüfung: Prüfung durch ein von Qplus anerkanntes Prüflabor zur Verlängerung einer bestehenden Zertifizierung um jeweils eine 5-Jahresperiode</p>
Neumaterial	Formmasse als beispielsweise Granulat oder Pulver, die noch nicht verwendet worden ist oder noch keinem Neubearbeitungsverfahren als dem zur Herstellung erforderlichen ausgesetzt war und der kein Umlaufmaterial, Rücklaufmaterial oder Rezyklat beigemischt wurde
Umlaufmaterial	Für Rohr- oder Formteilherstellung verwendetes Material aus zurückgewiesenen, ungebrauchten Rohren oder Formstücken sowie dem Verschnitt aus der eigenen Produktion des Herstellers (z.B. Anfahrabfälle, usw.), das im Herstellerwerk wieder-

	verarbeitet wird und das aus eigener Spritzguss- oder Extrusionsverarbeitung stammt und von dem die vollständige Materialzusammensetzung bekannt ist
Rücklaufmaterial	Material aus der Herstellung von ungebrauchten thermoplastischen Produkten, unabhängig davon, wo und für welche Produkte sie hergestellt wurden
Rezyklat	Material von gebrauchten thermoplastischen Produkten, die gereinigt und zerkleinert oder zermahlen wurden
vereinbarte Spezifikation	Spezifikation derjenigen Werkstoffeigenschaften, zu denen der Lieferant des Rücklaufmaterials und Rezyklats und der Hersteller der Rohre, Formstücke und/oder sonstiger Bauteile eine Vereinbarung getroffen haben (vgl. DIN CEN/TS 14541)

Abkürzungen

B	„Building“ für Abwasserleitungen innerhalb von Gebäuden
BD	„Building Dual Application“ für Leitungen innerhalb der Gebäudestruktur
DG	Durchmessergruppe (vgl. nachstehende Erläuterung)
DN	Diamètre Nominal (Nennweite)
DSC	Differential Scanning Calorimetry
DVR	Druckverformungsrest
FA	Formstückart (vgl. nachstehende Erläuterung)
FS	Formstück
GFK	Glasfaser verstärkter Kunststoff
hEN	harmonisierte Euronorm
MFR	Melt Flow Rate
OIT	Oxydation Induction Time
PE	Polyethylen
PP	Polypropylen
PVC-C	Chloriertes Polyvinylchlorid
PVC-U	Weichmacherfreies Polyvinylchlorid
QS	Qualitätssicherung
RV	Rohrverbindung
SAN + PVC	Styrol-Acrylnitril + Polyvinylchlorid
U	„Underground“ für Abwasserleitungen ausserhalb von Gebäuden
UD	für Abwasserleitungen ausserhalb & innerhalb von Gebäuden
VA	Verbindungsart
VT	Verbindungsteil

Formstückarten

Es wird unterschieden zwischen «Bogen», «Abzweigern» und «übrigen» (Muffen, Reduktionen, usw.).

Nennweiten / Durchmessergruppen

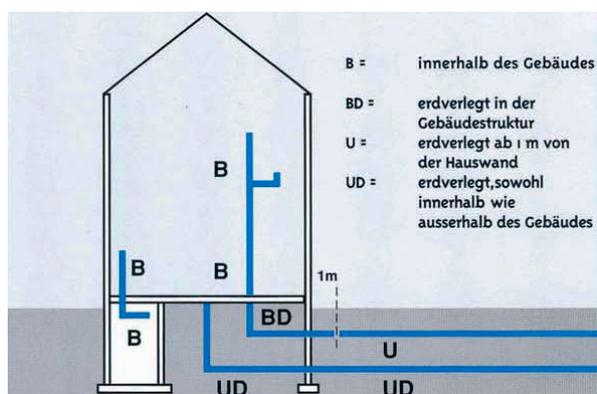
Hinweis: Die verschiedenen Normen sind bezüglich der Durchmessergruppen uneinheitlich strukturiert. Die untenstehende Tabelle zeigt die Schwierigkeiten der unterschiedlichen Abgrenzungen. Damit die Prüfergebnisse aus anderen Prüfungen übernommen werden können, fasst Qplus neu den Bereich DN110 bis DN560 in einen Bereich zusammen.

Druckrohre		Entwässerungssysteme				
EN1451	EN 12201 EN 1555	EN476	EN1852	EN 12 666	Qplus bisher	Qplus neu
...<75	16...63	...≤100	—	—	40...90	≤90
75...<200	75...225	100...225	110...200	110...200	100...400	110...560
200...315	250...630	250...500	250...500	250...500		
—	(≥710)	≥600	630...1000	630...1000	450...1000	630...1000
—	—	—	1200...1600	1200...1600	—	Antrag

Kleinste Nennweite	Grösste Nennweite	Durchmessergruppe (DG)
DN 40	DN 90	Durchmessergruppe 1 (DG 1)
DN 110	DN 560	Durchmessergruppe 2 (DG 2)
DN 630	DN 1000	Durchmessergruppe 3 (DG 3)

Grosse Nennweiten: Entwässerungssysteme mit Nennweiten über DN 1000 können zertifiziert werden. Die Prüfbedingungen werden auf Antrag im Einzelfall durch die Qplus Geschäftsstelle genehmigt.

3 Anwendungsgebiete



Vollständigkeit

Zertifiziert werden nur vollständige Entwässerungssysteme, die aus Rohren, Formstücken, Verbindungsteilen, Dichtungen und genügend Übergangsteilen auf Fremdsysteme bestehen. Einzelbauteile sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Einzelbauteile

Es können einzelne Bauteile (z.B. Sattelstücke, Hauptkanalanschlüsse, Schachtfutter, Elektroschweismuffen, Briden, Kupplungen etc.) zertifiziert werden, wenn diese Einzelteile zur Ergänzung von zertifizierten Entwässerungssystemen dienen. Die Prüfbedingungen sind mit der Geschäftsstelle abzusprechen.

Fremdbauteile

Bauteile eines zertifizierten Drittsystems können in einen Zertifizierungsantrag dann integriert werden, wenn die schriftliche Einverständniserklärung des Produzenten des Drittsystems vorliegt.

Spezialsysteme und Spezialbauteile

Bei Spezialsystemen und Spezialbauteilen, bei denen Richtlinien oder Normen fehlen, kann Qplus den Prüfungsumfang fallweise festlegen. In diesen Fällen muss der Antragsteller den geplanten Prüfumfang vorschlagen. Dabei kann er sich auf schon existierende Individualverfahren, beispielsweise auf dasjenige des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin, abstützen. Genehmigte Prüfverfahren werden publiziert, so dass sie auch für Dritte bindenden Charakter erlangen.

Drainagerohre

Zertifizierte Vollwandrohrsysteme, welche durch das Anbringen von Öffnungen zu Drainagerohrsystemen werden, gelten im Grundsatz als zertifiziert. Bei diesen Drainagerohrsystemen ist jedoch ein Rohrreinigungstest und die Ringsteifigkeitsprüfungen nochmals durchzuführen, wobei die Wandstärke nicht an die jeweilige Produktnorm gebunden ist, da diese wegen der einzuhaltenden Ringsteifigkeiten ggf. erhöht werden muss.

4 Genehmigung und Inkrafttreten

Diese Richtlinie wurde vom Vorstand genehmigt und auf den 1.5.2015 in Kraft gesetzt. Sie ersetzt Teile bisheriger Richtlinien: R 592 010:2011, R 592 012:2007, R 592 013:2007, R 592 014-1:2007, R 592 014-2:2007, R 592 014-3:2007, R 592 015:2007.

Anhang A: Normenverweise (informativ)

Hinweis: Es existieren EN-Normen mit gleicher Nummer aber unterschiedlichem Inhalt. Dies rührt daher, dass ISO Normen unter der Nummer der ursprünglichen ISO Norm in die EN-Reihe übernommen wurden. Im Folgenden werden ISO Normen unter dem Kürzel ISO geführt auch wenn sie zusätzlich als EN existieren. Dies gilt im Besonderen für die Prüfnormen.

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
DIN	1046	2002 Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohr-Systeme - Systeme ausserhalb der Gebäudestruktur zum Transport von Wasser oder Abwasser - Verfahren zur ober- und unterirdischen Verlegung; Deutsche Fassung ENV 1046:2001			x				
DIN	14541	2013 Kunststoffrohrleitungen und Formstücke - Eigenschaften für die Verwendung von Rücklaufmaterial und Rezyklat aus PVC-U-, PP- und PE-Materialien; Deutsche Fassung CEN/TS 14541:2013			x				
EN	31	2014 Waschbecken - Anschlussmasse					x		
EN	33	2011 WC-Becken und WC-Anlagen - Anschlussmasse					x		

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
EN	35	2014	Bodenstehende und wandhängende Sitzwaschbecken mit Zulauf von oben - Anschlussmasse				x		
EN	80	2002	Wandhängende Urinale - Anschlussmasse				x		
EN	124	2012	Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen - Baugrundsätze, Prüfungen, Kennzeichnung, Güteüberwachung - Teil 1: Klassifizierung, Bau- und Prüfgrundsätze, Prüfverfahren und Bewertung der Konformität; - Teil 2: Aufsätze und Abdeckungen aus Gusseisen - Teil 3: Aufsätze und Abdeckungen aus Stahl oder Aluminiumlegierungen - Teil 4: Aufsätze und Abdeckungen aus stahlbewehrtem Beton - Teil 5: Aufsätze und Abdeckungen aus Verbundwerkstoffen						x
hEN	295	2013	Steinzeugrohrsysteme für Abwasserleitungen und -kanäle - Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und Verbindungen - Teil 2: Bewertung der Konformität und Probenahme - Teil 3: Prüfverfahren	x		x			
EN	476	2011	Allgemeine Anforderungen an Bauteile für Abwasserleitungen und -kanäle	x	x	x	x	x	x
EN	580	2003	Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohre aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) - Prüfverfahren für die Beständigkeit gegen Dichlormethan bei einer festgelegten Temperatur (DCMT)		x				
hEN	681	1999	Elastomer-Dichtungen - Werkstoff-Anforderungen für Rohrleitungs-Dichtungen für Anwendungen in der Wasserversorgung und Entwässerung Teil 1: vulkanisierter Gummi Teil 2: thermoplastische Elastomere Teil 3: vulkanisierter Kautschuk Teil 4: gegossenes Polyurethan		x	x	x	x	
EN	705	1994	Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohre und Formstücke aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Verfahren zur Regressionsanalyse und deren Anwendung		x				
EN	727	1995	Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohrsysteme - Rohre und Formstücke aus Thermoplasten - Bestimmung der Vicat-Erweichungstemperatur (VST)		x				
EN	728	1997	Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohrsysteme - Rohre und Formstücke aus Polyolefinen - Bestimmung der Oxidations-Induktionszeit		x				

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
EN	744	1995 Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohrsysteme - Rohre aus Thermoplasten - Prüfverfahren für die Widerstandsfähigkeit gegen äussere Schlagbeanspruchung im Umfangsverfahren			x				
hEN	997	2012 WC-Becken und WC-Anlagen mit angeformtem Geruchverschluss					x		
EN	1053	1996 Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose Anwendungen - Prüfverfahren auf die Wasserdichtheit			x				
EN	1055	1996 Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für Abwasserleitungen innerhalb von Gebäuden - Prüfverfahren für die Temperaturbeanspruchbarkeit			x				
EN	1120	1996 Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohre und Formstücke aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalieneinwirkung von der Innenseite eines Abschnittes im verformten Zustand			x				
EN	1226	1997 Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohre aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Verfahren zur Überprüfung der Anfangs-Ringverformbarkeit			x				
EN	1228	1997 Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohre aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Ermittlung der spezifischen Anfangs-Ringsteifigkeit			x				
EN	1277	2004 Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Erdverlegte Rohrleitungssysteme aus Thermoplasten für drucklose Anwendungen - Prüfverfahren für die Dichtheit von elastomeren Dichtringverbindungen			x				
EN	1329	2014 Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur - Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U)			x				
EN	1393	1997 Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohre aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Bestimmung der Anfangs-Zugeigenschaften in Längsrichtung			x				
EN	1401	2009 Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen - Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U)			x				

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
EN	1411	1996	Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohrsysteme - Rohre aus Thermoplasten - Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen äussere Schlagbeanspruchung im Stufenverfahren		x				
EN	1451	1999	Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur - Polypropylen (PP)		x				
EN	1519	1999	Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur - Polyethylen (PE)		x				
EN	1565	1999	Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur - Styrol-Copolymer-Blends (SAN+PVC)		x				
EN	1566	1999	Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur - Styrol-Copolymer-Blends (SAN+PVC)		x				
EN	1610	1997	Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen			x			
EN	1717	2001	Schutz des Trinkwassers vor Verunreinigungen in Trinkwasserinstallationen und allgemeine Anforderungen an Sicherheitseinrichtungen zur Verhütung von Trinkwasserverunreinigungen durch Rückfließen				x		
EN	1852	2013	Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen - Polypropylen (PP)		x				
hEN	1916	2008	Rohre und Formstücke aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton			x			
EN	1979	1999	Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohrsysteme - Thermoplastische Spiralrohre mit profilierter Wandung - Bestimmung der Zugfestigkeit einer Verbindungsnaht		x				
EN	12056	2001	Schwerkraftentwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden - Teil 1: Allgemeine und Ausführungsanforderungen - Teil 2: Schmutzwasseranlagen, Planung und Berechnung - Teil 3: Dachentwässerung, Planung und Bemessung - Teil 4: Abwasserhebeanlagen; Planung und Bemessung - Teil 5: Installation und Prüfung, Anleitung für Betrieb, Wartung und Gebrauch					x	
EN	12061	1999	Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Formstücke aus Thermoplasten - Prüfverfahren der Schlagzähigkeit		x				

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
EN	12256	1988	Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Formstücke aus Thermoplasten - Prüfverfahren der mechanischen Festigkeit oder Elastizität von handgefertigten Formstücken						
EN	12666	2011	Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte Abwasserkanäle und -leitungen - Polyethylen (PE)						
EN	13476	2007	Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen - Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE)						
EN	13618	2011	Flexible Schlauchverbindungen in Trinkwasser-Installationen - Funktionsanforderungen und Prüfverf.						
hEN	14055	2011	Spülkästen für WC-Becken und Urinale; inkl. Deutsche Fassung EN 14055:2010/FprA1:2014						
EN	14124	2004	Füllventile für Spülkästen mit integriertem Überlauf						
EN	14364	2013	Kunststoff-Rohrleitungssysteme für Abwasserleitungen und -kanäle mit oder ohne Druck - Glasfaserverstärkte duroplastische Kunststoffe (GFK) auf der Basis von ungesättigtem Polyesterharz (UP) - Festlegungen für Rohre, Formstücke und Verbindungen						
EN	14758	2012	Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen - Polypropylen mit mineralischen Additiven (PP-MD)						
EN	15383	2014	Kunststoff-Rohrleitungssysteme für Abwasserleitungen und -kanäle - Glasfaserverstärkte duroplastische Kunststoffe (GFK) auf der Basis von Polyesterharz						
EN	17020	2012	Konformitätsbewertung - Anforderungen an den Betrieb verschiedener Typen von Stellen, die Inspektionen durchführen (ISO/IEC 17020:2012)			x			
EN	17025	2007	Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien (ISO/IEC 17025:2005/Cor. 1:2006)			x			
EN	50014	2012	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung (CISPR 14-1:2005 + A1:2008 + Cor. :2009 + A2:2011)						
EN	50014	2014	Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamiliennorm (CIS/F/631/CDV:2014); Deutsche Fassung EN 55014-2:1997/FprA3:2014						

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
EN	60335	2011	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allg. Anforderungen				x		
EN	60335	2009	DIN EN 60335-2-84; VDE 0700-84:2009-02 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-84: Besondere Anforderungen für Toiletten (IEC 60335-2-84:2002 + Corrigendum:2003 + A1:2008)				x		
ISO	37	2011	Elastomere oder thermoplastische Elastomere - Bestimmung der Zugfestigkeitseigenschaften		x				
ISO	48	2010	Elastomere und thermoplastische Elastomere - Bestimmung der Härte (Härte zwischen 10 IRHD und 100 IRHD)		x				
ISO	188	2011	Elastomere oder thermoplastische Elastomere - Prüfung zur Bestimmung der beschleunigten Alterung und der Hitzebeständigkeit		x				
ISO	228	2000	Rohrgewinde für nicht im Gewinde dichtende Verbindungen Teil 1: Maße, Toleranzen und Bezeichnungen					x	
ISO	306	2013	Kunststoffe - Thermoplaste - Bestimmung der Vicat-Erweichungstemperatur (VST)			x			
ISO	815	2010	Elastomere oder thermoplastische Elastomere - Bestimmung des Druckverformungsrestes - Teil 1: Bei Umgebungstemperaturen oder erhöhten Temperaturen		x				
ISO	1133	2012	Kunststoffe - Bestimmung der Schmelze-Masseflussrate (MFR) und der Schmelze-Volumenflussrate (MVR) von Thermoplasten			x			
ISO	1167	2006	Rohre, Formstücke und Bauteilkombinationen aus thermoplastischen Kunststoffen für den Transport von Flüssigkeiten - Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen inneren Überdruck			x			
ISO	1167	2006	Rohre, Formstücke und Bauteilkombinationen aus thermoplastischen Kunststoffen für den Transport von Flüssigkeiten - Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen inneren Überdruck			x			
ISO	1183	2013	Kunststoffe - Verfahren zur Bestimmung der Dichte von nicht verschäumten Kunststoffen - Teil 1: Eintauchverfahren, Verfahren mit Flüssigkeitspyknometer und Titrationsverfahren (ISO 1183-1:2012)			x			
ISO	1431	2012	Elastomere oder thermoplastische Elastomere - Widerstand gegen Ozonrissbildung - Teil 1: Statische und dynamische Prüfung		x				

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
ISO	1817	2013	Elastomere oder thermoplastische Elastomere - Bestimmung des Verhaltens gegenüber Flüssigkeiten	x					
ISO	2505	2005	Rohre aus Thermoplasten - Längsschrumpf - Prüfverfahren und Kennwerte (ISO 2505:2005)		x				
ISO	3126	2005	Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohrleitungsteile aus Kunststoffen - Bestimmung der Masse (EN ISO 3126:2005)		x				
ISO	3126	2005	Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohrleitungsteile aus Kunststoffen - Bestimmung der Masse		x				
ISO	3302	2014	Gummi - Toleranzen für Fertigteile - Teil 1: Masstoleranzen - Teil 2: Form- und Lagetoleranzen	x					
ISO	3384	2005	Elastomere oder thermoplastische Elastomere - Bestimmung der Spannungsrelaxation unter Druck bei Umgebungs- und erhöhten Temperaturen (ISO 3384:2005)	x		x			
ISO	3451	2008	Kunststoffe - Bestimmung der Asche - Teil 1: Allgemeine Grundlagen (EN ISO 3451-1:2008)						
ISO	4892	2001	Kunststoffe - Künstliches Bestrahlen oder Bewittern in Geräten - Teil 1: Allgemeine Anleitung (ISO 4892-1:1999), - Teil 3: UV-Leuchtstofflampen (ISO 4892-3:2013); Deutsche Fassung EN ISO 4892-3:2014	x x					
ISO	6259	2001	Rohre aus Thermoplasten - Bestimmung der Eigenschaften im Zugversuch		x				
ISO	6506	2006	Metallische Werkstoffe - Härteprüfung nach Brinell - Teil 1: Prüfverfahren (EN ISO 6506-1:2005)				x		
ISO	6964	1986	Polyolefin-Rohre und Fittings; Bestimmung des Russgehaltes durch pyrolytische Zersetzung; Prüfverfahren und geforderte Werte						
ISO	7619	2010	Elastomere oder thermoplastische Elastomere - Bestimmung der Eindringhärte - Teil 1: Durometer-Verfahren (Shore-Härte) (ISO 7619-1:2010)	x					
ISO	9352	2012	Kunststoffe - Bestimmung des Abriebs nach dem Reibradverfahren				x		
ISO	9924	2009	Kautschuk und Kautschukerzeugnisse - Bestimmung der Zusammensetzung von Vulkanisaten und unvulkanisierten Compounds durch Thermogravimetrie - Teil 1: Butadien-, Ethylen-Propylen-Copolymer- und Terpolymer-, Isobuten-Isopren-, Isopren- und Styrol-Butadien-Kautschuk - Teil 2: Acrylnitril-Butadien- und Halogenbutyl-Kautschuk -	x					

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
		Teil 3 Kohlenwasserstoffelastomere, halogenierte Elastomere und Siliconkautschuk nach Extraktion							
ISO	9967	2007	Thermoplastische Rohre - Bestimmung des Verformungsverhaltens (EN ISO 9967:2007)						
ISO	9969	2007	Thermoplastische Rohre - Bestimmung der Ringsteifigkeit (EN ISO 9969:2007)		x				
ISO	10358	1993	Kunststoffrohre und Formstücke; Zusammengefaßte Klassifikationstafel für chemische Beständigkeit		x				
ISO	10468	2003	Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohre aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Ermittlung der spezifischen Langzeit-Ringsteifigkeit unter Feuchteinfluss und Berechnung des Kriechfaktors in Feuchte		x				
ISO	10471	2003	Rohre aus glasverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Ermittlung der Langzeit-Biegedehnung und der Langzeit-Ringverformbarkeit unter Feuchteinfluss		x				
ISO	11357	2013	Kunststoffe - Dynamische Differenz-Thermoanalyse (DSC) - Teil 6: Bestimmung der Oxidations-Induktionszeit (isothermische OIT) und Oxidations-Induktionstemperatur (dynamische OIT) (EN ISO 11357-6:2008)		x				
ISO	11357	2008	Kunststoffe - Dynamische Differenz-Thermoanalyse (DSC) - Teil 6: Oxidations-Induktionszeit (isothermische OIT) oder -Temperatur (isodynamische OIT)		x				
ISO	13967	2010	Thermoplastische Formstücke - Bestimmung der Ringsteifigkeit (EN ISO 13967:2009)		x				
ISO	13967	2010	Thermoplastische Formstücke - Bestimmung der Ringsteifigkeit (ISO 13967:2009)		x				
ISO	13968	2008	Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohrsysteme - Rohre aus Thermoplasten - Bestimmung der Ringflexibilität (ISO 13968:2008); Deutsche Fassung EN ISO 13968:2008		x				
ISO	14828	2003	Rohre aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Ermittlung der spezifischen Langzeit-Relaxations-Ringsteifigkeit unter Feuchteinfluss und Berechnung des Relaxationsfaktors in Feuchte		x				
ISO	23529	2010	Elastomere - Allgemeine Bedingungen für die Vorbereitung und Konditionierung von Prüfkörpern für physikalische Prüfverfahren	x					
SIA	190	2000	Kanalisationen	x	x	x	x	x	

Nr.	Jahr	Titel der Norm (Hinweis: Die aktuellen Titel und die Jahrgänge der gültigen Normen können auf www.snv.ch gefunden werden)	010/011	012-1	012-2	012-3 i.Ü.	014-1	014-2	014-3
SN 195920	1994	Textile Flaechengebilde - Pruefung der antibakteriellen Wirkung					x		
SN 195921	1994	Textile Flaechengebilde - Pruefung der antimykotischen Wirkung - Agardiffusionstest					x		

Es ist die jeweils aktuelle Richtlinie oder Normen zu verwenden.

Die vollständigen Titel der aufgelisteten Norme sind auf der SNV-Website www.snv.ch zu finden.